

Medieninformation

Berlin, 17.03.2022

Künstlerische Qualität & Ensemblegeist auch in Zeiten der Pandemie

Aus 15 Nominierungen wählte die *amarena* Preisjury fünf Preisträger-Ensembles, die den mit jeweils 2.000 € dotierten Deutschen Amateurtheaterpreis erhalten. Die ausgezeichneten Gruppen präsentieren sich und ihre Inszenierungen vom 22. bis 25. September 2022 auf dem erstmals dezentral ausgerichteten Preisträgerfestival in Pforzheim, Quedlinburg, Essen und Gotha. Die hohe künstlerische Qualität der Einreichungen beeindruckte das Fachgremium – insbesondere aufgrund der schwierigen Produktionsbedingungen. Schirmherrin des *amarena* Festivals ist Claudia Roth, Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien.

„Spielen wir – oder spielen wir nicht?“, lautete eine Frage, die nicht nur die fünf ausgewählten Preisträger*innen beschäftigt haben dürfte. Der Jury wurde ein breites Feld an Bewerbungen vorgelegt. Gemeinsam war allen, dass das Amateurtheater auch in Zeiten der Pandemie einen großen Schaffensdrang widerspiegelte. „Es war beeindruckend, auf welch‘ hohem Level sich die 15 Projekte bewegten“, sagte Juryvorsitzende Dr. Birte Werner, Leiterin des Zentrums für Kulturelle Teilhabe Baden-Württemberg. „In einigen Kategorien gab es Kopf-an-Kopf-Rennen, die Entscheidungen waren knapp. Die schwierigen Produktions- und Aufführungsbedingungen während der Pandemie konnten weder dem Niveau der Arbeiten, noch dem Engagement und dem Ensemblegeist der Spieler*innen etwas anhaben. Es war eine echte Freude, 15 mitreißende Beispiele für die gemeinschaftliche Kraft, künstlerische Qualität und Resilienz des Amateurtheaters sehen und fünf davon auszeichnen zu dürfen.“

Das achtköpfige Fachgremium wählte in fünf Kategorien aus, die dieses Jahr explizit alle „Darstellenden Künste“ ansprachen. „Unter den Preisträgergruppen befinden sich Produktionen des Sprechtheaters, auch mit Tanzelementen, sowie ein Monolog und eine Zoom-Inszenierung“, fasst BDAT-Vizepräsident und Künstlerischer Leiter des Festivals Frank Grünert zusammen. „Es freut mich insbesondere, dass wir bei den ausgewählten Ensembles alle Generationen auf der Bühne sehen und dem Potential diverser Akteur*innen und Themen im Amateurtheater Rechnung tragen.“

Diese Gruppen/Inszenierungen erhalten den Deutschen Amateurtheaterpreis 2022:

1. **Darstellende Künste:** Bühnen und Orchester der Stadt Bielefeld / „Parallele Welten – Mixed Couples“ von Gianni Cuccaro, Martina Breinlinger und Ensemble
2. **Darstellende Künste mit Kindern und/oder Jugendlichen:** JuBO – Jugendbühne-Junge Bühne Ostfildern / „ElefantenPOLO“ von Peter Klusen
3. **Darstellende Künste mit Senior*innen:** Ensemble des Augenblicks Leipzig/Bad-Belzig / „Bevor wir gehen“ von Lykke Langer und Julia Strehler
4. **Darstellende Künste in Zeiten der Pandemie:** Theatergruppe Süd-München / „Faust I - Walpurgisnacht Teil 1 + Teil 2“ nach Johann Wolfgang von Goethe
5. **#wirwerdenwieder - Wirken eines Amateurtheater in der Pandemie:** Amateurtheaterverein Pforzheim

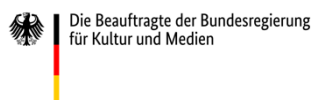
Im Rahmen des Festivals werden die Preisträger*innen bei einer hybriden Gala, live und mit Online-Formaten am Samstag, 24. September, in Pforzheim ausgezeichnet. Mehr zum Ablauf des Festivals und zum Ticketverkauf finden Sie ab August 2022 auf www.bdat.info

Die Mitglieder der Preisjury: Dr. Birte Werner (Juryvorsitz/Leiterin des Zentrums für Kulturelle Teilhabe Baden-Württemberg), Frank Grünert (Künstlerischer Leiter *amarena*/BDAT-Vizepräsident), Julian Baufeldt (Kuratoriumsmitglied *amarena*, BAG Spiel und Theater), Isa Kathrin Edelhoff (Referentin für Theater und Tanz, BKM), Dominik Eichhorn (Bildungsreferent BDAT), Stefanie Gutekunst (FB Theaterpädagogik, Kulturhaus Osterfeld), Dr. Marcus O. Klein (Kuratoriumsmitglied *amarena*), Billie-Marie Wempe (Kulturmanagerin Sommerblutfestival Multipolarkultur).

Zudem wird im Rahmen des diesjährigen Festivals der Sonderpreis „#connect – Amateurtheater verbindet“ vom Verein Theaterleben e. V. gestiftet. Die Entscheidung über die Gewinner*innen wird gesondert verkündet.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Melvin Neumann, amarena@bdat.info, Fon 030 2639859-17.

Veranstalter: Gefördert von:



und weiteren
Förderern

Ausrichter des Festivals:

art der stadt Gotha; Bühne 7 Quedlinburg; Kulturhaus Osterfeld Pforzheim; Studio-Bühne Essen